

## Kesselaschebunker der Zeche Zollverein 12 in Katernberg

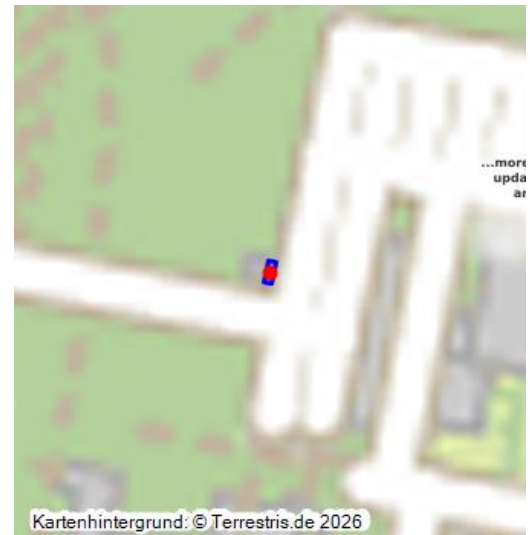
Schlagwörter: [Bunker \(Behälter\)](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Turmbau von 1960/61 mit einem auf Stützen aufgeständerten Betonbunker, der mit Ziegelmauerwerk verblendet ist. Seitlich leicht vorspringendes Treppenhaus. In dem Bunker wurde Asche aus dem Kesselhaus über eine Rohrleitung eingeblasen und konnte auf Eisenbahnwaggons verladen werden.

(Walter Buschmann, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, 2010)

### Literatur

**Buschmann, Walter (1998):** Zechen und Kokereien im rheinischen Steinkohlenbergbau.. Aachener Revier und westliches Ruhrgebiet. (Die Bau- und Kunstdenkmäler des Rheinlandes 1.) Berlin.

**Geschichtswerkstatt Zollverein (Hrsg.) (1996):** Zeche Zollverein. Einblicke in die Geschichte eines großen Bergwerks. Essen.

### Kesselaschebunker der Zeche Zollverein 12 in Katernberg

**Schlagwörter:** [Bunker \(Behälter\)](#)

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Kein

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1960 bis 1961

**Koordinate WGS84:** 51° 29 16,65 N: 7° 02 37,47 O / 51,48796°N: 7,04374°O

**Koordinate UTM:** 32.364.180,80 m: 5.705.904,66 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.572.539,09 m: 5.706.450,02 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Kesselaschebunker der Zeche Zollverein 12 in Katernberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/P-WBuschmann-20091116-0037> (Abgerufen: 27. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

